

OIKOCREDIT

Oikocredit ist eine kirchliche Entwicklungsbank, die Kredite an Genossenschaften, soziale Einrichtungen und kleine Unternehmen in Entwicklungsländern vergibt.

Diese werden sorgfältig vor Ort ausgewählt, beraten und betreut.

Menschen, die unternehmerisch tätig sein und eine Existenz aufbauen möchten, erhalten zu fairen Konditionen Kredite, damit Hilfe zu Selbsthilfe erfolgen kann.

Der Weltladen Soltau hat Geld angelegt, um ein Zeichen zu setzen, dass Projekte nicht nur durch Spenden, sondern auch durch faire Kredite gefördert werden können.

www.oikocredit.de



Unser Weltladen unterstützt das regionale Projekt: **Frauen helfen Frauen in Walsrode**

Der Weltladen Soltau ist eine ökumenische Initiative der Kirchengemeinden in Soltau.

Träger ist die
Ev.-luth. Lutherkirchengemeinde
Rühberg 7 29614 Soltau
Tel: 05191/2263

Mi Manana

Der Freundeskreis **MI MANANA** wurde 1995 in Deutschland zur Unterstützung von Kindern in Posorja (Ecuador) gegründet. Durch Sach- und Finanzspenden wurden ein Kindergarten und eine Schule errichtet. Hier können Kinder regelmäßig die beiden Einrichtungen besuchen. Sie erhalten die erforderlichen Lernmittel, eine gesunde Grundernährung und eine ärztliche Versorgung. Über Ziele und Maßnahmen dieses Projektes wird halbjährlich informiert unter:

www.mi-manana.de

OSSA



Organization for Social Services of Aids wurde vor etwa 20 Jahren in Äthiopien gegründet und steht für Aufklärung über Aids, soziale und medizinische Versorgung und Hilfe für Waisen und Hinterbliebene der Aids-Opfer.

In der Stadt Nekempte erhalten etwa 250 Kinder Betreuung und Unterstützung. Das Agaplesion Diakonieklinikum in Rotenburg unterstützt soziale Projekte wie OSSA.

www.diako-online.de

aktuelle Projekte 2019



Marktstraße 19, in der Felto,
der Weltladen hat
täglich geöffnet
Montag bis Samstag
10 Uhr bis 18 Uhr
Sonntag 11 Uhr bis 18 Uhr



Weltladen Soltau

Kontakt: www.weltladen.de/soltau
weltladen.soltau@gmail.com
Tel. 05191/9754942

Esel-Initiative

Die **Esel-Initiative** ist ein Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Frauen in entlegenen Regionen Nepals zu unterstützen. Nach dem Erdbeben 2015 ist die Hilfe besonders wichtig. Esel erleichtern die Arbeit der Frauen an den steilen Berghängen Nepals und sorgen für den Transport der Produkte zu den Märkten. Von der Esel-Initiative erhalten bedürftige Frauen, insbesondere alleinerziehende Mütter, ein Nutztier. So wird der Aufbau der Existenz und der Weg aus der Armut erleichtert. www.esel-initiative.de



Demetrius

Seit nunmehr über 30 Jahren kümmert sich **Demetrius** um die Straßenkinder in Recife, einer Großstadt im Nordwesten Brasiliens. Viele der Straßenkinder stehlen, suchen Essensreste im Müll und nehmen Drogen, um das Leben auf der Straße auszuhalten. Im „Haus der kleinen Propheten“, bekommen Kinder und Jugendliche zu essen, werden beschäftigt und unterrichtet. Obwohl das Projekt zum „Modellprojekt“ der Vereinten Nationen ernannt wurde, muss Demetrius immer wieder um Spenden kämpfen. Der Weltladen Soltau hat das Projekt seit 1994 mit 20000 Euro unterstützt. kinderhilfe-brasilien.de

Solarfähre

Nicht mehr mit dem gefährlichen Einbaum oder dem teuren Motorboot sollen Schulkinder die Inselfschule am Lake Bunyoni in Uganda erreichen.

Abhilfe wird eine Solarfähre schaffen! Gebaut wird die Fähre in Uganda, das Knowhow kommt von der Hochschule Emden.

Wenn die notwendigen Gelder vorhanden sind, kann das gemeinsame Entwicklungshilfeprojekt 2020 starten und die Solarfähre ins Wasser gelassen werden.

info@musana-ferry.org



FIAN

Das Food First Informations- und Aktions-Netzwerk setzt sich für die Verwirklichung des Menschenrechtes auf Nahrung ein. **FIAN** engagiert sich für eine Welt, die frei von Hunger ist und in der jede Person Zugang zu den Ressourcen hat, die ihr ein Leben in Würde ermöglichen. Die meisten Menschen hungern dort, wo Nahrungsmittel angebaut werden: auf dem Land. Hunger lässt sich besiegen, wenn die Ursachen offen gelegt werden. Weltweit werden Menschen durch soziale Ungerechtigkeit, Unterdrückung und Diskriminierung daran gehindert, ihr Menschenrecht auf Nahrung durchzusetzen. www.fian.de

LIFEGATE

LIFEGATE ist eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen in Beit Jala im Westjordanland.

Hier gibt es keine staatliche Hilfe für Menschen, die niemals in der Lage sein werden, ihren Lebensunterhalt selber zu erwirtschaften. Unterstützung für den laufenden Betrieb, Schulungen und Weiterbildung sind daher besonders wichtig, damit diese professionell geführte Einrichtung weiter Menschen mit Behinderungen fördern kann.

lifegate-reha.de